

TAZ Verlags- und  
Vertriebs GmbH  
Rudi-Dutschke-Str.23  
10969 Berlin

Abteilung Werbung  
und  
Öffentlichkeitsarbeit

Anja Mierel

Telefon  
(030) 259 02 137  
Fax  
(030) 259 02 150

E-Mail  
am@taz.de

www.taz.de



Berlin, den 17.09.12

## PRESSEMITTEILUNG

### Die Gewinner/innen des taz Panter Preises 2012: Antje Krajci und Steffen Richter

(Berlin) Die GewinnerInnen des **taz Panter Preises 2012** stehen fest: Auf einer großen Benefiz-Veranstaltung am vergangenen Samstag, den 15. September 2012 im Deutschen Theater Berlin wurden die PreisträgerInnen verkündet und für ihr Engagement geehrt. Die Preise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Der eine Preis wird von den LeserInnen der taz verliehen, der andere von einer Prominenten-Jury unter Vorsitz der stellvertretenden taz-Chefredakteurin Sabine am Orde. Der taz Panter Preis ist ein Projekt der taz Panter Stiftung.

Den Preis der Jury erhält **Antje Krajci** aus Erfurt, die ein durch einen Unfall schwer verletztes Mädchen aus Afghanistan bei sich aufnahm und mit ihrer Familie gesund pflegte. „Ich fühle mich erpapt“, gesteht Laudatorin Adriana Altaras, denn „Antje Krajci tut etwas, das wirklich fast jeder tun kann. Aber nicht getan hat. Das ich auch schon längst hätte tun können. Nicht getan habe. Wieviele Kinder werden in unseren Krankenhäusern zwar gut behandelt, sind aber im letzten doch allein gelassen mit ihren kleinen und großen Ängsten.“ Die SchauspielerIn und Autorin zitiert Rosa Luxemburgs Satz: „Jede Träne, die geflossen ist, obwohl sie abgewischt werden könnte, ist eine Anklage.“ „Gar nicht masslos,“ sei das, findet Altaras, „sondern sehr, sehr menschlich.“

Der mit dem LeserInnen Preis 2012 geehrte Steffen Richter gründete 2001 mit Freunden ein „Alternatives Kultur- und Bildungszentrum“ im sächsischen Pirna. Der dahinter stehende Verein organisiert Ausstellungen, Begegnungsfahrten, Jugendaustauschprojekte, Konzerte, Vorträge und Seminare zur Auseinandersetzung mit Rassismus und Antisemitismus. „Steffen Richter ist einer, die an vorderster Front dafür kämpfen, dass die sächsische Schweiz bunt bleibt - und hoffentlich immer bunter wird“, sagt Yassin Musharbash, Buchautor und Journalist in seiner von Julius Deutsch vorgetragene Laudatio. Musharbash unterstreicht: „Was seinen Einsatz dabei so besonders macht, ist dass Steffen Richter nicht nur gegen, sondern auch *für* etwas kämpft: Für die Erinnerung an Antifaschisten aus der Region; für die Erinnerung an Nazi-Opfer in der Umgebung; für Freiräume, in denen lebendig und angstfrei diskutiert und gefeiert werden kann.“ 5.500 LeserInnen beteiligten sich 2012 an der LeserInnen-Wahl.

Weitere Informationen zum taz Panter Preis und Porträts aller Nominierten finden Sie unter [www.taz.de/panter](http://www.taz.de/panter).

Fotoanfragen und Rückfragen beantwortet: Anja Mierel, taz Abt. Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, Rudi-Dutschke-Str. 23, 10969 Berlin, Tel. (030) 259 02 137, am@taz.de.

Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg  
92 HRB 14545

Geschäftsführer  
Karl-Heinz Ruch

Bankverbindungen  
Berliner Volksbank e.G.  
BLZ 100 900 00  
Konto 5662798039

Postbank Berlin  
BLZ 100 100 10  
Konto 27673100